

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
1.1	Allgemeines – 1	
1.2	Erforderliche Berater – 2	
1.2.1	Gutachter für die Bewertung der Arztpraxis – 2	
1.2.2	Steuerberater – 2	
1.2.3	Öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige – 4	
1.2.4	Rechtsanwalt – 5	
1.2.5	Berufsständische Organisationen – 5	
1.2.6	Berater der Bank – 5	
1.3	Funktionen des Beraters – 6	
1.3.1	Der Berater als neutraler Gutachter – 7	
1.3.2	Beauftragung als Berater eines Mandanten – 8	
1.3.3	Der Berater als Schiedsgutachter – 8	
1.3.4	Zusammenfassung der möglichen Funktionen des Beraters – 8	
1.4	Zusammenfassende Ratschläge – 10	
2	Bewertungsanlässe	11
2.1	Subjektive Gründe – 12	
2.2	Objektive Gründe – 12	
2.2.1	Freiwillige Gründe – 12	
2.2.2	Gesetzliche Gründe – 16	
3	Überblick über die derzeit üblichen Verfahren zur Bewertung einer Arztpraxis	17
4	Bewertungsverfahren	21
4.1	Ermittlung des Substanzwertes – 21	
4.2	Pauschalierte Methoden – 26	
4.2.1	Bundesärztekammer-Methode von 1987 – 26	
4.2.2	Umsatz- und Gewinnmethode – 27	
4.2.3	Stuttgarter Verfahren – 27	
4.2.4	Steuermethode – 28	
4.2.5	„Hinweise zur Bewertung von Arztpraxen“ der Bundesärztekammer und der Kassenärztlichen Bundesvereinigung vom 09.09.2008 – 28	
4.3	Ertragswertverfahren – 33	
4.3.1	Zukunftsorientiertes Ertragswertverfahren – 33	
4.3.2	Modifiziertes Ertragswertverfahren – 35	

5	Endgültiger Unternehmens-/Praxiswertwert	57
6	Bestimmung des Unternehmens-/Praxiswertes bei weiteren besonderen Anlässen	59
6.1	Erbauseinandersetzung – 59	
6.2	Zugewinnausgleich – 60	
6.3	Erbschaftsteuerliche und schenkungsteuerliche Zwecke – 61	
6.3.1	Funktionsweise des Erbschafts- und Schenkungsteuerrechtes – 61	
6.3.2	Beispielfall – 61	
7	Steuerliche Fragen im Zusammenhang mit der Übertragung von Arztpraxen	67
7.1	Einkommensteuer – 67	
7.1.1	Übergang zur Bilanzierung – 67	
7.1.2	Barzahlung des Kaufpreises – 68	
7.1.3	Kaufpreiszahlung über Kaufpreisraten – 72	
7.1.4	Kaufpreiszahlung bzw. Übertragung gegen wiederkehrende Leistungen – 74	
7.2	Umsatzsteuer – 75	
7.3	Gewerbesteuer – 75	
7.4	Was verbleibt dem Verkäufer unterm Strich? – 75	
8	Folgen aus dem Kauf für den Käufer – Geldverwendungsrechnung	77
9	Praxisrelevante Rechtsfragen im Zusammenhang mit wertbildenden Faktoren bei der Übertragung von Arztpraxen	79
9.1	Allgemeines – 79	
9.2	Privatautonomie und Zulassungsbeschränkungen – 79	
9.3	Übertragungsgegenstand – 81	
9.3.1	Grundsätze – 81	
9.3.2	Materieller Wert – 82	
9.3.3	Immaterieller Wert – 82	
9.3.4	Verträge – 84	
9.4	Haftung – 87	
9.4.1	Haftung des Verkäufers – 87	
9.4.2	Haftung des Käufers – 87	
9.5	Wettbewerbsverbote – 88	
10	Zusammenfassung	89
Literatur		91
Anhang		
Anhang 1: Bundesärztekammer-Methode von 1987		95
Ermittlung des ideellen Wertes – 95		
Anwendungsbereiche im Einzelnen – 97		
Hinweise für Einzelfälle – 98		
Kritik an der Bundesärztekammer-Methode – 98		

Anhang 2: IBT-Methode	101
Anhang 3: Ausgewähltes Kartenmaterial zur Standort- und Potenzialanalyse	103
Erreichbarkeit Kinderärzte innerhalb 20 Minuten Fahrzeit – 105	
Anteil der unter 18-Jährigen an der Gesamtbevölkerung – 106	
Haupt-Pendlerverflechtungen in der Region auf Kreisebene – 107	
Bevölkerungsdichte auf Kreisebene im Kontext der medizinischen Versorgung – 108	
Bevölkerungsprognose für das Jahr 2020 auf Kreisebene im Kontext der medizinischen Versorgungsstruktur – 109	
Kaufkraftindex auf PLZ-Ebene – 110	
Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort mit einem Bruttojahreslohn bis 15 000 € (Teil I) – 111	
Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort mit einem Bruttojahreslohn über 44 000 € (Teil II) – 112	
Stichwortverzeichnis	113